

Seele erlebte die goldenen Zeiten mit

Obernkirchen. Sein 40. Arbeitsjubiläum hat jetzt Wolfgang Seele gefeiert. Der heutige Kämmerer der Stadt Obernkirchen und Fachbereichsleiter „Service“ begann im Oktober 1967 seine berufliche Laufbahn als Justizkanzleilehrling. Fünf Jahre später wechselte er zur Bundeswehr, wo er bis zum 30. September 1984 diente.

Danach folgen fast vier Jahre als Stadtinspektoranwärter bei der Stadt Hannover, ehe er am 1. Juli 1988, zunächst als Angestellter, dann als Beamter, in die Dienste der Stadt Obernkirchen eintrat. Der 56-jährige Seele erlebte als „Herr der Finanzen“ also noch die goldenen finanziellen Zeiten mit, die mit der deutschen Einheit für die westdeutschen Kommunen wohl vorbei waren: Danach floss das Geld in den Aufbau der neuen Länder. rnk